



Viertklässler absolvierten einen Computerkurs

„Ihr habt super mitgemacht, und darum bekommt Ihr auch alle eine Urkunde.“ Peter Weißmüller vom „Mauszentrum“ Lauterbach war begeistert von der guten Mitarbeit der Klasse 4b der Oberwaldschule Grebenhain unter Leitung von Klassenlehrerein Renate Feick. In den vergangenen Wochen hatte Weißmüller auf Initiative Feicks einen Computerkurs für Grundschüler durchgeführt. Dass dabei auch gerade die Lehrerin nach eigenen Aussagen eine ganze Menge gelernt

hat, ist beabsichtigt. Denn der kostenlose Kurs zu sicherem Umgang mit dem Internet und Aufklären über die Gefahren soll auch Lehrer im Umgang mit dem Internet schulen. Sehr offen seien die Schüler der 4b gewesen, berichtet Weißmüller, der bereits bis in das nächste Jahr hinein an verschiedenen Grundschulen zur Internetaufklärung gebucht ist. „Man kann einen Computer nicht hundertprozentig kindersicher machen. Das funktioniert beim Auto mit der Sicherheit

auch nicht. Man muss die Kinder auf die Gefahren hinweisen und dass es Seiten gibt, die nichts für sie sind.“ Man sollte mit den Kindern sprechen, damit sie das Vertrauen hätten, wenn sie einmal doch auf so eine „dunkle“ Seite stießen, mit ihren Eltern darüber zu reden. Mit dem Programm „internet abc“ wurden die Kinder an das Medium herangeführt. Hier gibt es auch immer wieder hilfreiche Tipps für Eltern und Pädagogen.

ku/Bild: Kunert

Lauterbacher Anzeiger 27.9.2008